

# Tillich plant Höhenflug mit Wohltaten zur Wahl

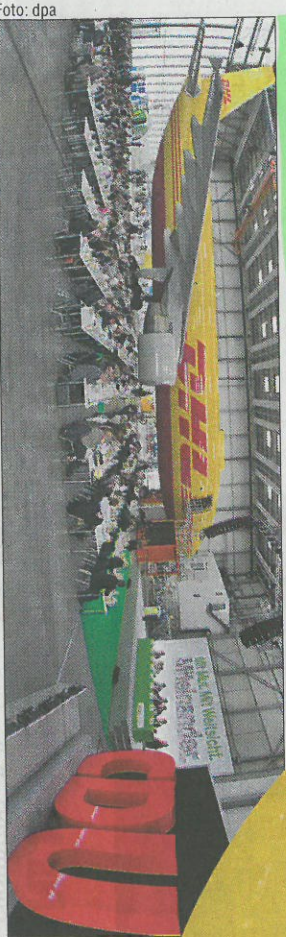
Foto: dpa

DRESDEN - Gutdosierte Wohltaten: Die Sachsen-CDU will nach der Landtagswahl mehr Polizisten einstellen und Kitas sollen mehr Personal bekommen. Das versprach Partei-Chef und Ministerpräsident Stanislaw Tillich (55, CDU) auf einem Landesparteitag in Dresden.

Konkret sollen künftig pro Jahr „mindestens“ 400 junge Polizisten und Spezialisten eingestellt werden. 100 mehr als bisher, beschlossen die Delegierten auf dem Parteitag in den Elbe Flugzeugwerken. Natürlich mit Blick auf den Wahlkampf, wo das Thema Sicherheit und Grenzkriminalität eine groÙe Rolle spielen wird. Tillich kündigte zudem eine bessere Personalausstattung für Kitas an, jedoch ohne konkret zu werden. Mo-

mentan betreut eine Erzieherin 13 Kinder. Für einen besseren Betreuungsschlüssel demonstrieren zeitgleich Erziehenden vor dem Tagungsort Laut Tillich soll jede Kita künftig selbst entscheiden, für was sie die höheren Zuschüsse verwendet. „Das jetzige System ist viel zu starr.“

Übrigens: Nach nur drei Stunden wurde das 80-seitige Regierungsprogramm einstimmig beschlossen.



Die Sachsen-CDU liebt große Dimensionen: Tagungsort waren die Elbe Flugzeugwerke mit echtem Flieger als Dekoration.

Perfekte Inszenierung: Ministerpräsident Tillich im Cockpit eines Fracht-Airbus. Am Abend hob der DHL-Flieger wieder ab.



Foto: Füssel

## ... doch er mahnt zur Erneuerung

Kritische Töne kommen vom Dresdner Politikwissenschaftler Werner J. Patzelt (61): Er rät der Sachsen-CDU zur programmatischen Erneuerung. Parteichef Tillich müsse die Union in den großen Städten attraktiver machen: „Die CDU braucht eine intellektuelle politische Matrix, die von der linken Mitte bis nach rechts integritätsfähig ist.“ Tillich müsse sich darum kümmern, die innere Auszehrung der Partei zu stoppen, das Qualifikationsniveau der CDU-Nachwuchspolitiker zu erhöhen. Diese würden immer stromlinienförmiger. Die Union müsse sich für neue Themen öffnen.